

Inhalt

Einleitung	9
I. Russland vor der großen Wende	17
1. Erschütterung und Reform	19
2. Krieg und Revolution	21
3. Die Provisorische Regierung	23
4. Ihr Scheitern	25
II. Die Oktoberrevolution 1917	28
1. Die Errichtung des Rätestaates	30
2. Der Umbruch von Wirtschaft und Gesellschaft	32
3. Die Rolle der bolschewistischen Partei.	34
4. Existenzsicherung und weltrevolutionäre Hoffnung	36
III. Bürgerkrieg und Kriegskommunismus (1918–1921)	39
1. Die Zentralisierung der Macht.	42
2. Die Militarisierung von Wirtschaft und Gesellschaft	44
3. Auf dem Weg in die Einparteiherrschaft.	46
4. Der Kriegskommunismus	47
IV. Die „Neue Ökonomische Politik“ (1921–1928)	50
1. Die Liberalisierung der Wirtschaftsverfassung	51
2. Der Neuaufbau der Räte	54
3. Der Wandel der Parteiorganisation	57
4. Von der RSFSR zur UdSSR	60
V. Stalins Revolution von oben (1928–1932)	64
1. Die Ausschaltung der innerparteilichen Opposition	65
2. Die forcierte Industrialisierung	68
3. Die Zwangskollektivierung der Landwirtschaft	70
4. Mobilisierung und Repression	74

VI. Der „Aufbau des Sozialismus in einem Lande“ (1932–1939)	79
1. Auf dem Weg zu einer neuen Gesellschaft	81
2. Die Wirtschaftsplanung und ihre Ergebnisse	84
3. Der Stalinistische Staat	88
4. Von der „kollektiven Sicherheit“ zum Pakt mit Hitler	93
VII. Der „Große Vaterländische Krieg“ (1939–1945)	98
1. Im Bund mit dem nationalsozialistischen Deutschland	100
2. Der deutsche Überfall	102
3. Staat und Gesellschaft im Kriege	105
4. Die Sowjetunion in der Kriegsallianz	111
VIII. Der Aufstieg zur Weltmacht (1945–1953)	115
1. Der Wiederaufbau der sowjetischen Wirtschaft	117
2. Die Disziplinierung von Gesellschaft, Kultur und Wissenschaft	120
3. Die Doppelherrschaft von Partei- und Staatsbürokratie	125
4. Die Formierung des Sowjetimperiums	127
IX. „Tauwetter“ und Entstalinisierung (1953–1964)	131
1. Der Kampf um die Nachfolge	132
2. Die Entstalinisierung von Staat und Gesellschaft	138
3. Der vermeintlich kurze Weg zum kommunistischen Wohlfahrtsstaat	142
4. Friedliche Koexistenz oder Weltrevolution?	146
X. Zwischen Entspannung und Erstarrung (1964–1982)	151
1. Das politische System: Von der Stabilisierung zur Stagnation	154
2. Zwischen Markt und Macht: Grenzen des Wirtschaftswachstums	158
3. Nonkonformes Denken, Samizdat und Menschenrechtsbewegung	161
4. Das Dilemma der Entspannungspolitik: Ziel oder nur Mittel?	165